



Antrag

der Fraktion der SPD

Bericht zur Personalversorgung der Grundschulen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, in der 52. Tagung mündlich über die Versorgung der Grundschulen mit Lehrkräften und sonstigem Personal zu berichten

Dieser Bericht soll auch folgende Elemente beinhalten

1. Unterschiedlichkeit der Lage im Land und Möglichkeiten zum Ausgleich durch Abordnungen u.a. Maßnahmen,
2. Umgang mit der Forderung des Landesrechnungshofs, die Attraktivität von Mangelberufen im Öffentlichen Dienst durch bessere Besoldung bzw. Vergütung zu heben,
3. Umsetzung der einheitlichen Besoldung aller Lehrkräfte nach A13,
4. Ausstattung der Grundschulen mit zusätzlichem Personal (Betreuung, Ganztagsangebote, Inklusion, Verwaltung u.a.).

Begründung:

Es mehren sich Berichte und Rückmeldungen von Eltern, dass es bei der Unterrichtsversorgung an den Grundschulen an vielen Orten schwere Mängel gibt, die nur mit Maßnahmen wie der Zusammenlegung von Klassen, Stundenausfall, Streichung von Ganztagsangeboten bzw. Ausstieg aus der Gebundenen Ganztagschule bewältigt werden können.

Es ist deshalb erforderlich, dass der Landtag über den Jahresbericht zur Unterrichtssituation heraus über die besonderen Schwierigkeiten an den Grundschulen informiert wird und Gelegenheit erhält, darüber zu beraten.

Martin Habersaat
und Fraktion